

②

Daumier und Gavarni,

Meister des Humors und der Ironie, sind die graphischen Geschichtsschreiber des bürgerlichen Zeitalters, dessen grosse menschliche Komödie, voll dunkler Tragik und starker Lebensbejahung, Balzac schrieb. Ihre Werke zählen zum Kunstbesitz der Kulturwelt und sind vor allem bei uns zu voller Schätzung und wirklicher Popularität gelangt. Bei der Seltenheit und Kostbarkeit der Originalausgaben mussten leider viele Liebhaber der Kunst dieser Meister bisher darauf verzichten, die schönsten Stücke ihr eigen zu nennen. Von Daumier und Gavarni illustrierte Werke erzielten bei den Versteigerungen der letzten Jahre fabelhafte Preise. Mit folgenden neuen Veröffentlichungen unseres Verlags bieten wir Gelegenheit zum Erwerb einiger der trefflichsten Arbeiten aus den Holzschnittwerken Daumiers und Gavarnis in originalgetreuen Wiedergaben, und zwar bringen wir die Bilder in Verbindung mit den dazu gehörenden Texten.

Es erscheinen zunächst:

Honoré Daumier Naturgeschichte des Reisenden

Text nach Maurice Alhoy

Mit 25 Holzschnitten des Meisters

Auf holzfreiem Papier und in Halbleinen M. 16.— ord., M. 11.20 bar und 11/10

Eine köstliche Satire auf das Reisen und auf die verschiedenen Arten der Reisenden, deren dauernd gültiger Typ hier von launischer Künstlerhand geschaffen wurde.

Paul Gavarni Der Provinzler in der Großstadt

Text nach Pierre Durand

Mit 37 Holzschnitten und Initialen

Auf holzfreiem Papier und in Halbleinen M. 16.— ord., M. 11.20 bar und 11/10

Gavarnis Holzschnitte begleiten die witzige Schilderung der drolligen Abenteuer eines Provinzlers, der sich auf das gefahrbergende Pflaster der Großstadt gewagt hat, mit der leisen Ironie seiner anmutigen Zeichenkunst. Daumier gibt seine Reisenden dem Gelächter preis, Gavarni hat für das Missgeschick und die Enttäuschungen seines Kleinbürgers das spöttische Lächeln eines Weltmannes, der uns amüsant unterhält und an seiner kleinen Schadenfreude teilnehmen lässt.

Die beiden Meister des Holzschnittes vereinigt das nächste Werk:

Honoré de Balzac Grosse und kleine Welt

Mit Holzschnitten von Daumier und Gavarni

Auf holzfreiem Papier und in Halbleinen M. 40.— ord., M. 28.— bar und 11/10

Wie kein anderer Künstler sind Daumier und Gavarni die berufenen Illustratoren zum Werk Balzacs. „Der wahre Ruhm und die wahrhafte Mission Gavarnis und Daumiers hat darin bestanden, Balzac zu ergänzen, der das übrigens wohl wusste und sie als Bundesgenossen und Dolmetscher ehrte“, schrieb Baudelaire. Die vier hier vereinigten, in deutschen Ausgaben bisher nicht enthaltenen Novellen des Dichters der Menschlichen Komödie zeigen alle Vorzüge seiner Gestaltungskraft. In ihnen schildert er die Zeit und ihre Menschen mit einer Eindrucks-kraft, die das Genie verrät. Kleinbürgerliche, aristokratische und des Künstlers Welt gibt hier den wechselnden Rahmen für die seelischen Vorgänge, in denen der Menschen innerstes Wesen sich restlos offenbart. Diese Novellen sind Kabinettstücke der kleinen Prosa Balzacs.

Inhalt:

Pierre Grassou / Die Börse / Die Geschichte eines Armes / Ehelicher Friede

Wir bitten reichlich zu bestellen, da von den Werken keine grossen Auflagen hergestellt wurden.

G. Hirth's Verlag in München